

Inhalt

1.	Sicherheitshinweise	1
2.	Funktionsbeschreibung	1
3.	Montage	1
4.	Inbetriebnahme	3
5.	Elektrischer Anschluss	3
6.	Uhren-Einstellung	4
7.	Technische Daten	4
8.	Entsorgungshinweise / Akku-Hinweise	5
9.	Haftungsausschluss	5
10.	Hinweis aufschwingendes Tor	5



1. Sicherheitshinweise

- Vermeiden Sie Eingriffe in die Mechanik des BZ2 (Gewinde/Bolzen/Motor) per Hand. Es besteht immer Verletzungsgefahr!
- Verbiegen oder ändern Sie nichts an den mechanischen Elementen im Gerät. Das kann zu Garantieverlust führen.
- Die Steuerung des Weidetor-Öffners verwendet für die Zeitschaltuhr einen NiMH-Akku, welcher über die eingebaute Solarzelle geladen wird. Beachten Sie die gesonderten Sicherheitshinweise für die Akkus.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät hantieren. Es besteht Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile im Gerät oder im Bereich des Riegels und des Tores.
- Legen Sie keine externe Netzspannung (230V) direkt an das Gerät an. Dadurch wird das Gerät zerstört.



Bitte beachten: Hinweis zu aufschwingenden Toren auf Seite 5. !

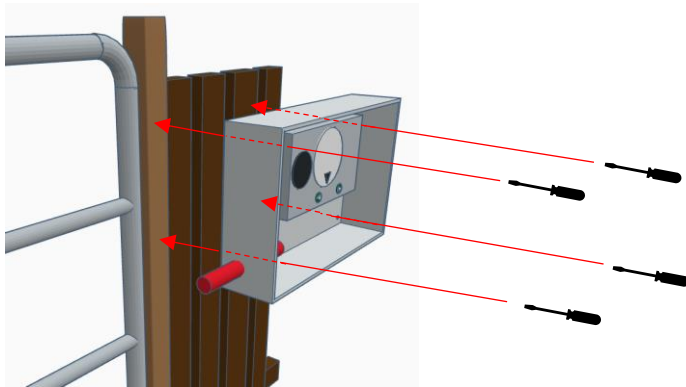
2. Funktionsbeschreibung

- Der BZ2 Weidetor Öffner öffnet per integrierter Zeitschaltuhr Weidetore durch einfahren eines massiven Bolzens, welcher das Weidetor in geschlossener Position hält. Dadurch fällt das Tor auf.
- Es können mehrere Öffnungszeiten eingestellt werden, welche für alle Tage der Woche gelten.
- Das Tor wird manuell wieder geschlossen, wobei der Bolzen zum arretieren nach spät. 15 Minuten wieder herausfahrbar ist (je nach Einstellung der Uhr).
- Dafür wird der rote Magnet an das entsprechende Bedienfeld solange angehalten, bis der Motor beim herausfahren des Bolzens selbstständig ausschaltet. Das ist nach ca. 4 - 4,5cm der Fall. Sofern die Uhr sich im geschlossenen Zustand befindet, kann der Bolzen mittels der Bedienfelder auf der Deckelfront in die geöffnete oder geschlossene Position gefahren werden.
- Als Spannungsversorgung (primär für die Uhr) dient 1x NiMH Akku, welcher über die integrierte Solarzelle geladen werden kann. Außerdem kommen 3x AA Alkaline – Mignon Batterien hinzu, die zusätzlich den Motor versorgen. Die Batterien arbeiten ausschließlich bei Bewegung des Motors. Durch vorinstallierte LongLife Batterien (auslaufsichere Batterien) haben diese eine maximale Lebensdauer von über 4 Jahren.
- Das Gerät muss durch die Verwendung einer Solarzelle im Tageslicht/Sonnenlicht montiert werden.
- Der Akku ist alternativ auch über ein externes kundeneigenes geeignetes Ladegerät für NiMH Akkus aufladbar.
- Es sind nur Akkus des mitgelieferten Typs oder von AXT-electronic bereitgestellte zu verwenden.

3. Montage

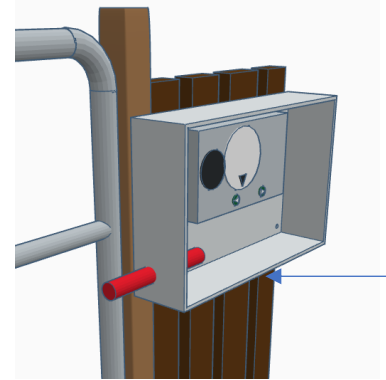
- Im Alu-Gehäuse der BZ2 sind Befestigungslöcher für Schrauben vorhanden, sowie entsprechende Holzschrauben (für die Montage auf einem Holzuntergrund) bzw. Schrauben mit Gewinde / Metallplatte / Muttern für Montage an Metallrahmen enthalten.
- Die Montage ist auf einem Holzuntergrund z.B. Pfosten, Latten oder Brettern möglich. Ebenso ist die Montage an einem Metallrahmen möglich.
- Es gibt mehrere Arten die BZ2 am Tor zu montieren.
 - a) Entweder Sie lassen den Bolzen ausfahren, halten das Gerät an den Pfosten, schließen das Tor und richten das Gerät, so dass das Tor vom Bolzen gehalten wird.
 - Dazu bitte die Inbetriebnahme (Siehe Punkt 4) zuerst durchführen und dann den Bolzen herausfahren lassen)
 - Das Gerät an den Untergrund halten, an dem es montiert wird. Halten Sie es so, dass der herausgefahrte Bolzen das Tor in geschlossener Position hält und markieren Sie die Löcher zum festschrauben des Gerätes durch die Löcher im Alu Gehäuse.
 - Lassen Sie das Tor wieder öffnen und montieren Sie nun das Gerät am Untergrund. Lassen Sie den Bolzen wieder einfahren.
 - Zuletzt können Sie das Tor wieder schließen, es halten und gleichzeitig den Bolzen durch den Magnet wieder in die geschlossene Position herausfahren.
 - b) Oder Sie montieren das Gerät zuerst, schließen dann das Tor und lassen den Bolzen herausfahren, so dass er dann das Tor hält.
 - Hier müssen Sie wissen wo genau das Gerät so montiert wird, dass der später ausgefahrte Bolzen auch das Tor hält.
 - Montieren Sie das Gerät an die vorgesehene Stelle an der befestigten Seite des Tores/Zauns (Pfosten).
 - Schrauben Sie die Abdeckung (sofern bereits montiert) und den Deckel der Steuerung ab und nehmen Sie das Gerät in Betrieb. **Siehe Punkt 4.**
 - Drehen Sie die Uhr (Pfeil) in einen Bereich, in dem geschlossen ist (Reiter zeigen nach außen).
 - Schließen Sie das Tor und halten Sie den Magneten an das entsprechende Bedienfeld, bis der Bolzen in die geschlossene Position gefahren ist und selbstständig stoppt. Der Bolzen sollte jetzt das Tor bereits halten.
 - Sie können zur Absicherung des Bolzens eine Schelle (Gegenstück zum Bolzen) über dem herausgefahrenen Bolzen montieren, möglichst nahe Richtung Weidetor-Öffner. Halten Sie dazu die Schelle über den Bolzen im Geschlossenen (herausgefahrenen) Zustand und schrauben Sie diese fest.

Montage auf Holzuntergrund:



Gerät im geschlossenen (Bolzen ausgefahren) und bei geschlossenem Tor an Pfosten/Untergrund anhalten, Bohrungen markieren oder Gerät direkt anschrauben.

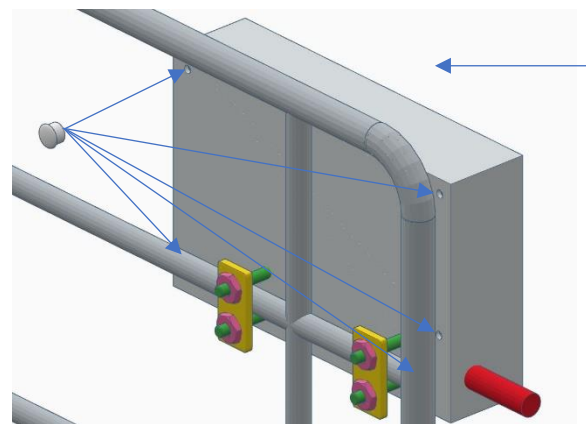
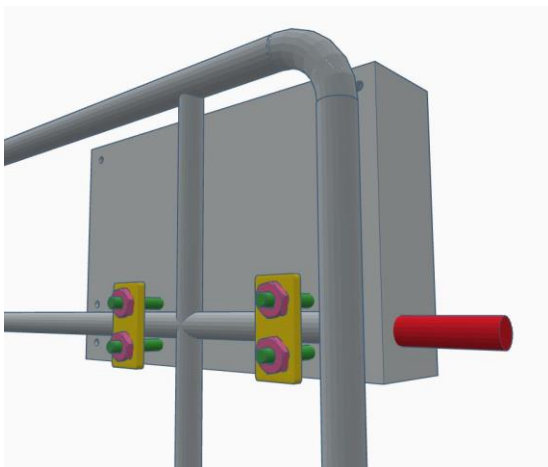
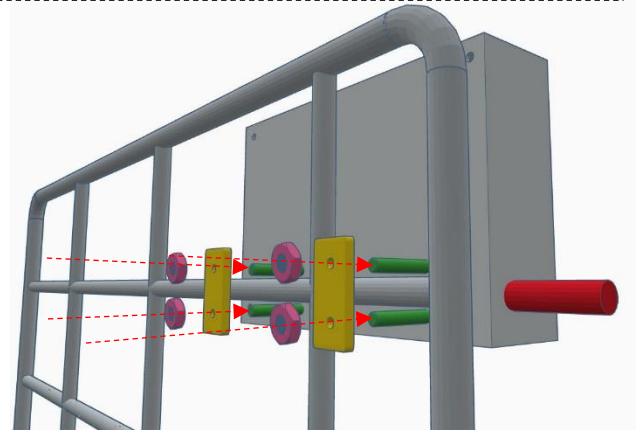
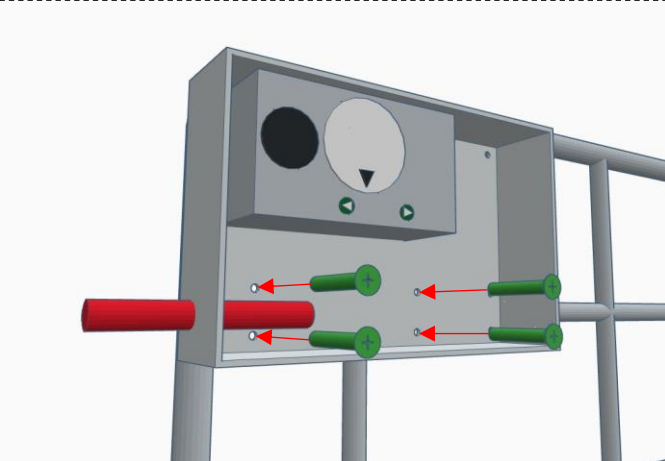
Um Tor bei ausgefahrenem Bolzen zu verschließen, Magnet an Öffnen-Bedienfeld anhalten und Bolzen einfahren (Uhrenreiter nach außen geklappt!). Dann Tor verschließen und Bolzen wieder herausfahren lassen.



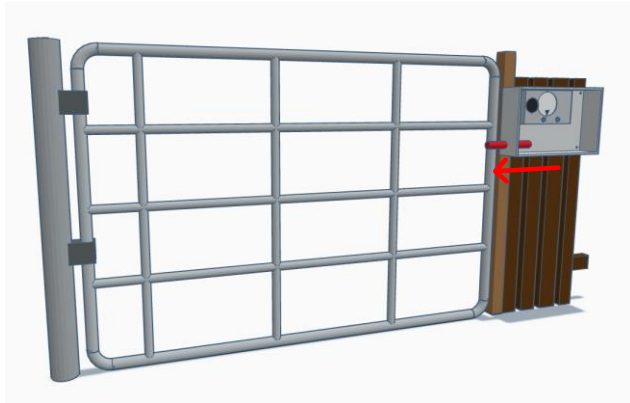
Montage auf Metallrahmen:

Die M5x60 Schrauben von innen durch die 4 entsprechenden Löcher führen und auf der Rückseite mit den beigelegten Metallplatten und Muttern entsprechend kontern und am Metallrahmen befestigen.

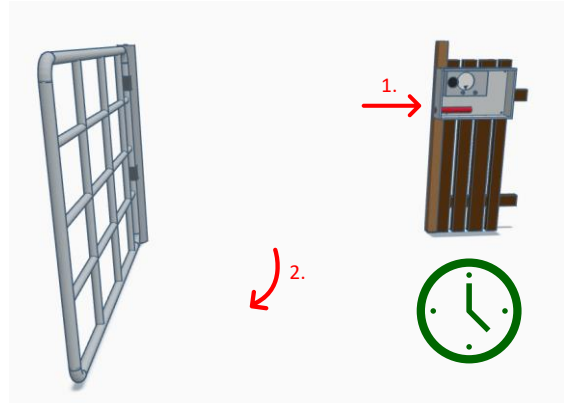
Die offenbleibenden Befestigungslöcher sollten mit den Weiß-transparenten Kunststoffkappen verschlossen werden, um das Eindringen von Wasser an der Rückseite zu vermeiden. Bei Montage durch die regulären Befestigungslöcher auf Holz oder einer ebenen Fläche, sollten die übrigbleibenden Montagelöcher ebenfalls verschlossen werden.



Funktionsdarstellung BZ2



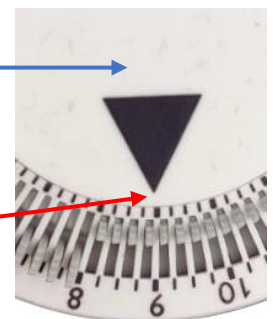
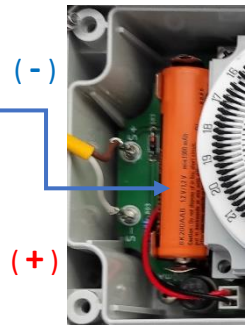
Tor geschlossen,
Riegel ausgefahren
(manuell, per Hand)



Tor geöffnet,
Riegel eingefahren
(automatisch)

4. Inbetriebnahme

1. Öffnen Sie den Deckel der Steuerung (4x Schrauben, jeweils in der Ecke).
2. Legen Sie den Akku der Uhr in die Befestigungsclips. Der Plus-Pol zeigt nach unten. Die Uhr gibt ab jetzt ein Ticken von sich.
3. Der Weidetor-Öffner ist ab jetzt aktiv. Die Motor-Batterien sind bereits eingelegt. Im Auslieferungszustand ist der Bolzen in der geöffneten Position, also eingefahren.
4. Zum Testen oder Montieren schrauben Sie den Deckel wieder auf, so dass Sie die Bedienfelder auf dem Deckel sehen und die Funktion damit nutzen können.
5. Der Pfeil steht zuerst auf den nach außen geklappten Reitern. Sie können in diesem Fall den Bolzen mittels der Bedienfelder schließend und öffnend bewegen.
6. Stellen Sie nun die Uhr auf die tatsächliche tagesaktuelle Uhrzeit.
 - Sofern zu dieser Zeit der entsprechende Reiter nach innen geklappt ist, wird der Motor den Bolzen in die geöffnete Position fahren, wenn er geschlossen ist. Dabei ist der Frontdeckel in dieser Situation nicht vorh. > Vorsicht Verletzungsgefahr durch das sich drehende Gewinde.
 - Eine manuelle Bedienung ist in der geöffneten Uhren-Stellung für mind. 15 Minuten nicht möglich.
7. Hinweise:
 - a. Achten Sie beim Aufschrauben des Deckels darauf, dass dabei das Kabel der Solarzelle im Bereich Richtung Akku über den Anschlusspins verläuft.
 - b. Schrauben Sie außerdem den Deckel nicht mit maximaler Kraft an um eine Beschädigung an den Schrauben zu vermeiden. Nutzen Sie ggf. einen größeren Schlitzschraubendreher anstatt eines Akku-Schraubers.
8. Das Gerät ist ab sofort in Betrieb.

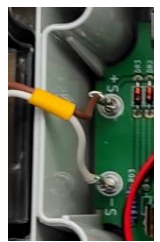


Tagesaktuelle
Uhrzeit ist z.B.
auf 09:00 Uhr
gestellt.

Hinweis: Bei Entnahme der Batterien unter der Uhr, muss diese entfernt werden. Dafür sind zwei Schrauben zu lösen, welche die Uhr in Position halten. Beachten Sie, dass die Uhr wieder mit diesen beiden Schrauben befestigt werden muss. Auch müssen Sie darauf achten, den Verbindungsstecker zwischen Uhr und Leiterplatte wieder korrekt einzusetzen.

5. Elektrischer Anschluss

- Die Solarzelle ist an die rechts dargestellten Kontakte angeschlossen.
- Wenn Sie die Kabel der Solarzelle einmal entfernen, achten Sie darauf, diese wieder korrekt anzuschließen. Andererseits kann es zu Fehlfunktionen oder nicht korrektem Laden der Akkus kommen.
- Beim erneuten Aufsetzen des Deckels, achten Sie bitte darauf, dass das Kabel der Solarzelle in dem leeren Bereich neben der Uhr geführt werden, damit diese nicht das Drehrad der Zeitschaltuhr stören.

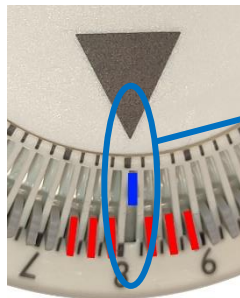


Kabel Solarzelle an BZ2

6. Uhren-Einstellung

- Die **tagesaktuelle Zeit** wird eingestellt, indem das **Drehrad der Uhr solange im Uhrzeigersinn gedreht** wird, bis der schwarze Pfeil auf der aktuellen Uhrzeit steht. Stellen Sie die Uhr möglichst genau ein. Am besten geht das zu vollen, halben oder viertel Stunden (weil man sich dabei an den Markierungen / Strichen auf der Uhr orientieren kann).
- **Reiter nach außen geklappt = Tor geschlossen**
- **Reiter nach innen geklappt = Tor geöffnet**
- Jeder Reiter steht für 15 Minuten Schaltzeit. **Das bedeutet, der Bolzen ist für mind. 15 Min. geöffnet/eingefahren. Nach Ablauf der mind. 15 Min. kann wieder durch Betätigen des Bedienfeldes mittels Magneten geschlossen werden. Ein manuelles Schließen vor Ablauf der mind. 15 Min. ist nicht möglich.**
- Bsp1.: Es soll das Tor 08:00 morgens geöffnet werden. Es müssen alle Reiter auf geschlossen stehen, außer der um 08:00 Uhr.

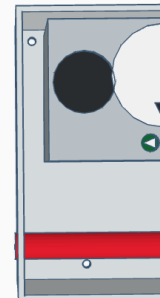
Tor öffnen/geöffnet



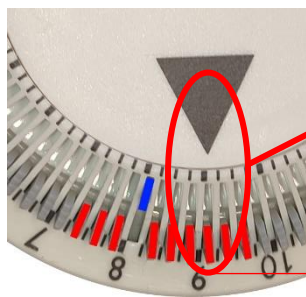
Reiter zeigt nach innen,
Bolzen wird automatisch geöffnet/
ist eingefahren



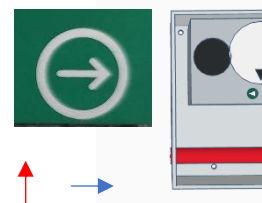
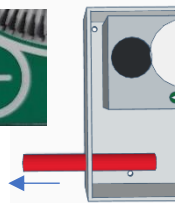
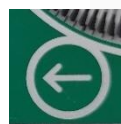
08:00 Uhr



Tor geschlossen/verschließen



Reiter zeigen nach außen,
manuelles Schließen und
öffnen des Bolzens per
Hand/Magnet
möglich, & damit
auch des Tores.



Das Tor selbst schließen Sie per Hand. Wenn es in der geschlossenen Position ist, bewegen Sie den Bolzen der BZ2 durch anhalten des Magneten in die geschlossene Position, so dass das Tor durch diesen gehalten ist.

7. Technische Daten

Maße: 266*171*71 (BxTxH) (Riegel eingefahren); 271*171*71 (BxTxH) (Riegel ausgefahren)

Spannungsvers./Akkus: 1x NiMH Akku, ca. 1,29V - ca. 1,38V, 1900mAh,

NUR AKKU VON AXT-ELECTRONIC einsetzen;

3x Alkaline – Mignon Batterie, LR6, 3x 1,5V

Arbeitszeit: Öffnen/Schließen: ca. 10 Sek.

Hub: ca. 40-45mm (Weg/Strecke, den der Bolzen/Riegel rein oder raus bewegt werden kann)

Bolzen-Blockade:

- Wenn der Motor zu lange blockiert, weil z.B. der Schieber festgefroren ist, kann es sein, dass die Sicherung greift und den Stromkreis trennt. Sie muss danach ausgetauscht werden.
- In dem Fall läuft die Uhr zwar weiter, der Motor selbst wird aber nicht mehr angesteuert.
- Die Sicherung befindet sich im Bereich des + - Pols des Akkus und ist eine runde Kleinstsicherung. Der Lieferung liegen 3 dieser Sicherungen bei.
- Zum Wechsel sollte der weiße Stecker des Batteriehalters herausgezogen werden (leichter Widerstand am Stecker). Jetzt ist die Sicherung besser erreichbar. Nehmen Sie eine schmale Zange und ziehen Sie die Sicherung aus dem Halter.
- Nehmen Sie eine neue Sicherung und setzen Sie diese mit der Zange in den Halter ein. Für beide Beine der Sicherung gibt es ein entsprechendes Kontaktloch im Halter. Die Richtung/Polung ist hierbei egal. Die Sicherung kann nicht verpolt werden.



- Ursachen für Aktivieren der Überlast:

- Der Bolzen bzw. das Gewinde ist festgefroren.
- Es befindet sich ein Fremdkörper zwischen im Bereich des Gewindes, so dass der Bolzen im Inneren des Gehäuses blockiert.
- Das Gewicht am Pförtner ist zu hoch und dadurch der Motorstrom.

8. Entsorgungshinweise / Akku-Hinweise

- Entsorgen Sie das Gerät und die Akkus/Batterien in den entsprechenden Annahmestellen.
- Akkus und Batterien unterliegen immer der Gefahr auszugasen. Dadurch können Folgeschäden entstehen. Wenn Sie farbliche Veränderungen am Batteriehalter bzw. an den Kontakten erkennen oder der Batteriehalter Spuren von geschmolzenem Kunststoff aufweist, entnehmen Sie vorsichtig die Akkus, entsorgen diese entsprechend und wenden Sie sich an unseren Service.



9. Haftungsausschluss

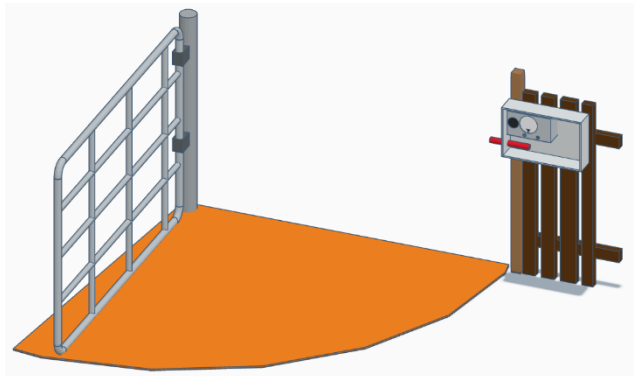
Haftungsausschluss: Elektronische Geräte können aus verschiedensten Gründen Ihren Dienst versagen. Die Nutzung unserer Geräte entbindet nicht davon, regelmäßig das Wohl der Tiere und die Funktion des Gerätes zu kontrollieren und zu überwachen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden und Folgeschäden, die aus falscher Montage/Bedienung oder Defekten an den Geräten resultieren.

Reparaturen: Sollte einmal eine Reparatur notwendig sein, **säubern** Sie die Geräte zwingend, bevor Sie sie an uns einsenden! Wenn Milben, andere Kleinsttiere oder starke Verschmutzung vorhanden sind, behalten wir uns vor, die Reparatur nicht durchzuführen oder einen Aufschlag zu berechnen. Senden Sie nach Möglichkeit alles vorhandene Zubehör ebenfalls ein, außer der Klappe/Schieber/Schienen

10. Hinweis aufschwingendes Tor

Beim automatischen Herausziehen des Riegels/Bolzens wird das Tor freigegeben. Dieses ist in der Regel so montiert, dass es in Öffnungsrichtung entweder mit einer Feder gespannt ist, oder leicht abfallend montiert, so dass es per Federzug oder Schwerkraft aufschwingen kann. Das kann ohne Aufsicht passieren.

Im Bereich des aufschwingenden Tores besteht Verletzungsgefahr!



Es empfiehlt sich, in dem Bereich einen Hinweis für andere Personen anzubringen.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit einem aufschwingenden Tor entstehen.

BZ2 – Weidetor Öffner
www.axt-electronic.de
WEEE: DE95902997

